



# Niederschrift

über die

**Gemeinsame Sitzung des Jugendhilfeausschusses und der  
Arbeitsgruppe Kindertagesbetreuung des  
Jugendhilfeausschusses**

**am 01.07.2015**

## Anwesend

### **- Vorsitz**

Steitz, Georg

### **- Mitglieder**

Merkator, Kurt

Bub, Kerstin

Canpolat, Nurhayat

Freundlieb, Christoph

Freundlieb, Christoph

Jaensch, Ruth

Lauzi, Myriam

Leidecker, Felix

Littig, Sabine

Odenweller, Anette

Siebner, Claudia

Tesfamariam, Musgana (Vertretung für Herrn Christian Viering)

Westrich, Sissi

### **- Mitglieder (nicht Ratsmitglieder)**

Barclay, Setna

### **- beratende Mitglieder**

Eberhard, Judith

### **- Mitglieder (nicht Ratsmitglieder)**

Gerth, Ulrich

Günay, Gülsüm

### **- beratende Mitglieder**

Maskus, Hendrik Pfarrer

### **- Mitglieder (nicht Ratsmitglieder)**

Panschar, Frank

Plum, Sophia

Schuster, Regine

Schwarz, Benedikt (Vertretung für Frau Dr. Stefanie Kirchhart)

Speth, Manuela (Vertretung für Märlander, Marlis)

Thum-Gerth, Barbara

**- beratende Mitglieder**

Elsen, Michael  
Fülber, Regina  
Hansen, Marcus  
Krück-Weißmüller, Michael  
Piel, Viktor  
Scherhag, Ulrike (Vertretung für Herrn Werner Acker)

**- Verwaltung**

Hauf, Thomas

**Entschuldigt fehlen**

**- Mitglieder**

Eckhardt, Gerd Dr.  
Sarfert, Katrin  
Viering, Christian

**- Mitglieder (nicht Ratsmitglieder)**

El Hagrasy, Samy  
Kirchhart, Stefanie Dr.  
Künstler, Kathrin  
Märlender, Marlis  
Schade, Ulla  
Veit-Woschnitza, Bettina

**- beratende Mitglieder**

Winheller, Andreas  
Boos-Waidosch, Marita  
Genßler, Elke Pfarrerin  
Nemazi-Lofink, Peimaneh  
Saßenberg, Kersten  
Schindler-Siegreich, Stella  
Schwamb, Marina  
Weickart, Eva  
Wörsdörfer, Johannes

**- Verwaltung**

Acker, Werner

## Tagesordnung

### a) nicht öffentlich

1. Entscheidung über die öffentliche Behandlung der Punkte 4 bis 15
2. Kenntnisnahme der Niederschrift über die Sitzung vom 06.05.2015 des Jugendhilfeausschusses und 03.03.2015 der AG Kita
3. Mitteilungen und Verschiedenes

### b) öffentlich

4. Verpflichtung eines Ausschussmitglieds
5. Jugend spricht für sich
6. Kindertagesstätte der evangelischen Altmünstergemeinde, Münsterstraße 25, Mainz; Einrichtung von sieben Plätzen für Kinder im Alter von unter drei Jahren und 26 zusätzlichen Ganztagsplätzen
7. Betreuung für Kinder der Grundschule Dr.-Martin-Luther-King-Schule
8. Kindertagesstättenbedarfsplan 2015
9. Fertigstellung der Konzeption Abteilung Suchthilfen.
10. Kommunalen Zuschuss für Ferienbetreuungsmaßnahmen
11. Verstärkung des Kinderschutzes im Bereich Vormundschaften und Pflegschaften
12. Hilfe zur Erziehung; fallunspezifische Angebote
13. Auslobung Planungswerkstatt Einkaufszentrum Mainz-Lerchenberg
14. Schulspezifische Angebote der Kinder- und Jugendarbeit an der Dr.-Martin-Luther-King Grundschule durch die Arbeiterwohlfahrt (AWO)
15. Mitteilungen und Verschiedenes

### c) nicht öffentlich

16. Grundstücksangelegenheit

Der Vorsitzende Her Steitz eröffnet um 16.05 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht geltend gemacht.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

## **öffentlich**

### **Punkt 4**            **Verpflichtung eines Ausschussmitglieds**

Arbeitsgruppe Kindertagesbetreuung des Jugendhilfeausschusses:

Herr Merkator liest den Verpflichtungstext vor und verpflichtet das neue Ausschussmitglied Frau Manuela Speth per Handschlag gemäß den Bestimmungen der rheinland-pfälzischen Gemeindeordnung und weist ausdrücklich auf die Verschwiegenheitspflichten der Mitglieder hin.

Jugendhilfeausschuss:

Herr Merkator liest den Verpflichtungstext vor und verpflichtet das neue Ausschussmitglied Frau Setna Barclay per Handschlag gemäß den Bestimmungen der rheinland-pfälzischen Gemeindeordnung und weist ausdrücklich auf die Verschwiegenheitspflichten der Mitglieder hin.

### **Punkt 5**            **Jugend spricht für sich**

Arbeitsgruppe Kindertagesbetreuung des Jugendhilfeausschusses:

Jugendhilfeausschuss:

Zu diesem Tagesordnungspunkt sind keine Jugendlichen erschienen.

### **Punkt 6**            **Kindertagesstätte der evangelischen Altmünstergemeinde, Münsterstraße 25, Mainz; Einrichtung von sieben Plätzen für Kinder im Alter von unter drei Jahren und 26 zusätzlichen Ganztagsplätzen** **Vorlage: 1028/2015**

Es gibt keine Wortmeldungen.

Der Jugendhilfeausschuss sowie die Arbeitsgruppe Kindertagesbetreuung des Jugendhilfeausschusses stimmen einstimmig zu:

Der Stadtrat beschließt, nach der Anhörung bzw. der Kenntnisnahme durch die o.a. Gremien,

- die Umwandlung einer Regelgruppe in eine kleine altersgemischte Gruppe mit 15 Plätzen, sowie die Einrichtung von 26 Ganztagszeitplätzen zu Lasten der Teilzeitplätze bei gleichzeitiger Reduzierung der Gesamtkapazität von 66 auf 59 Plätze
- die Gewährung eines Investitionskostenzuschusses in Höhe von 115.600 €
- die Übernahme des städtischen Personalkostenzuschusses in Höhe von 5.472,40 für das Haushaltsjahr 2015 und in Höhe von 16.417,18 € ab dem Haushaltsjahr 2016
- die Änderung des Kindertagesstättenbedarfsplanes der Stadt Mainz.

**Punkt 7**                    **Betreuung für Kinder der Grundschule Dr.-Martin-Luther-King-Schule**  
**Vorlage: 1052/2015**

**Jugendhilfeausschuss:**

Der Jugendhilfeausschuss stimmt mit einer Enthaltung einstimmig zu:

Der Stadtrat beschließt, nach der Anhörung bzw. der Kenntnisnahme durch die o.a. Gremien, zu der unter Ziffer 2 beschriebenen Lösung:

- die Reduzierung des Betreuungsangebots ab September 2015 von 72 Plätzen (verteilt auf vier Gruppen) auf 60 Plätze (verteilt auf drei Gruppen)
- die Gewährung eines Zuschusses an die AWO in Höhe von 12.560 € für das Haushaltsjahr 2015, sowie 37.680 € ab dem Haushaltsjahr 2016
- die Herstellung der gegenseitigen Deckungsfähigkeit von Personal- zu Sachkosten in Höhe von 12.560 € für das Haushaltsjahr 2015 und in Höhe von 37.680 € für das Haushaltsjahr 2016.

**Arbeitsgruppe Kindertagesbetreuung des Jugendhilfeausschusses:**

Die Arbeitsgruppe Kindertagesbetreuung des Jugendhilfeausschusses stimmt mit einer Enthaltung einstimmig zu:

Der Stadtrat beschließt, nach der Anhörung bzw. der Kenntnisnahme durch die o.a. Gremien, zu der unter Ziffer 2 beschriebenen Lösung:

- die Reduzierung des Betreuungsangebots ab September 2015 von 72 Plätzen (verteilt auf vier Gruppen) auf 60 Plätze (verteilt auf drei Gruppen)
- die Gewährung eines Zuschusses an die AWO in Höhe von 12.560 € für das Haushaltsjahr 2015, sowie 37.680 € ab dem Haushaltsjahr 2016
- die Herstellung der gegenseitigen Deckungsfähigkeit von Personal- zu Sachkosten in Höhe von 12.560 € für das Haushaltsjahr 2015 und in Höhe von 37.680 € für das Haushaltsjahr 2016.

**Punkt 8**                    **Kindertagesstättenbedarfsplan 2015**  
**Fortschreibung des Kindertagesstättenbedarfsplans mit einer Prognose bis 2019**  
**Vorlage: 0978/2015**

**Arbeitsgruppe Kindertagesbetreuung des Jugendhilfeausschusses:**

Herr Cartus gibt einen groben Überblick zur Fortschreibung des Kindertagesstättenbedarfsplans mit einer Prognose bis 2019 und beantwortet die zahlreichen Fragen hierzu.

Der Jugendhilfeausschuss und die AG Kindertagesbetreuung des Jugendhilfeausschusses nehmen den Kindertagesstättenbedarfsplan 2015 zur Kenntnis.

**Ende der gemeinsamen Sitzung.**

**Im Anschluss Fortsetzung der Tagesordnung des Jugendhilfeausschusses.**

**Punkt 9**            **Fertigstellung der Konzeption Abteilung Suchthilfen.**  
**Die Weiterentwicklung der Konzeption ist abgeschlossen und soll**  
**durch das begleitende wis-senschaftliche Institut ISS-Frankfurt so-**  
**wie der Fachabteilung vorgestellt werden.**  
**Vorlage: 1104/2015**

Zum Entwurf der Konzeption der Abteilung Suchthilfen, Punkt 4 a. Strukturqualität, Personelle Ausstattung wird eine Tischvorlage ausgeteilt.

Herr Steitz begrüßt Herrn Küsslich vom Institut für Sozialarbeit und Sozialpädagogik (ISS Frankfurt), der das nun fertiggestellte Konzept in Bezug auf Beratungsauftrag, den Zielen, der Zusammensetzung der Projektgruppe etc. erläutert.  
Es schließt sich eine allgemeine Fragerunde an.  
Frau Bub wünscht sich eine stärkere Verzahnung z.B. mit dem Psychiatrie-Beirat.

Der Jugendhilfeausschuss beschließt mit einer Enthaltung:

Die Konzeption wird vom JHA wie vorliegend beschlossen.

**Punkt 10**            **Kommunaler Zuschuss für Ferienbetreuungsmaßnahmen**  
**Vorlage: 1021/2015**

Frau Schlotz von der Abteilung Kinder, Jugend und Senioren, Pädagogische Kultur- und Freizeitarbeit für Kinder, Jugend und Senioren bestätigt auf Anfrage, dass die Verwaltung davon ausgeht, mit den zusätzlichen kommunalen Zuschussmitteln i.H.v. 15.000 € für 2016, die beantragten Fördermittel für Ferienbetreuungsmaßnahmen gedeckt werden können.

Der Jugendhilfeausschuss beschließt einstimmig:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt, für Ferienbetreuungsmaßnahmen zusätzlich zu den Landesfördermitteln in Höhe von 7.400 € kommunale Zuschussmittel in Höhe von 15.000 € für das Haushaltsjahr 2016 überplanmäßig zur Verfügung zu stellen.

**Punkt 11**            **Verstärkung des Kinderschutzes im Bereich Vormundschaften und**  
**Pflegschaften**  
**hier: Aufstockung des Personals um 2,5 Stellen**  
**Vorlage: 1018/2015**

Die aufkommende Frage zu ehrenamtlichen Vormündern und Vereinsvormündern beantwortet Frau Graffe von der Amtsvormundschaft, Beistandschaft und Beurkundungswesen der Stadt Mainz.

Der Jugendhilfeausschuss stimmt einstimmig zu:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt die Einrichtung von 1,5 Stellen ab dem 01.09.2015 im Bereich „Vormundschaften u. Pflegschaften“ zu Lasten von freien Stellen im Bereich „Kindertagesstätten“, bis zur Absicherung im nächsten Stellenplan, sowie die überplanmäßige Bereitstellung für die Sachkosten in Höhe von 12.234 € für das Haushaltsjahr 2015 und in Höhe von 9.324 € für das Haushaltsjahr 2016.

**Punkt 12**            **Hilfe zur Erziehung; fallunspezifische Angebote, Maßnahmen und Projekte im Rahmen der Umstellung der Jugendhilfe unter den Leitlinien der Sozialraum- und Lebensweltorientierung**  
**Vorlage: 0974/2015**

Frau Göbel, Sachgebietsleiterin im Allgemeinen Sozialdienst beantwortet Fragen zur Beschlussvorlage, insb. zur Auflistung „Die Mittel sollen folgenden Zwecken dienen“.  
Frau Jaensch bittet um Abänderung im 2. Punkt dieser Auflistung, das Wort „Müttersprechstunde“ durch „Elternsprechstunde“ zu ersetzen.

Der Jugendhilfeausschuss beschließt einstimmig mit vorgenannter Änderung:

Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt den nächsten Schritt zur Umsetzung des Umbaus der Hilfe zur Erziehung nach den Leitlinien der Lebenswelt- und Sozialraumorientierung, sowie die überplanmäßige Bereitstellung in Höhe von 125.000 € für das Haushaltsjahr 2015 und in Höhe von 250.000 € für das Haushaltsjahr 2016 im Teilergebnishaushalt des Amtes 51-Amt für Jugend und Familie zu Lasten des Gesamtabschlusses.

**Punkt 13**            **Auslobung Planungswerkstatt Einkaufszentrum Mainz-Lerchenberg**  
**Vorlage: 1071/2015**

Die Notwendigkeit der Schaffung eines Begegnungsortes für alle Generationen auf dem Lerchenberg wird nochmals bestätigt.

Der Jugendhilfeausschuss nimmt die Beschlussvorlage zur Kenntnis:

Der mit den Fachämtern sowie im Rahmen der Bürgerbeteiligung des Programms Soziale Stadt abgestimmte Auslobungstext für die Planungswerkstatt zur geplanten Sanierung, Aufwertung und Erweiterung des Einkaufszentrums Mainz-Lerchenberg wird zur Kenntnis genommen.

**Punkt 14**            **Schulspezifische Angebote der Kinder- und Jugendarbeit an der Dr.-Martin-Luther-King Grundschule durch die Arbeiterwohlfahrt (AWO)**  
**Vorlage: 1072/2015**

Es gibt keine Wortmeldungen.

Der Jugendhilfeausschuss beschließt einstimmig:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt die Umsetzung der befristeten schulspezifischen Angebote der Kinder- und Jugendarbeit durch die AWO.



## **Punkt 15      Mitteilungen und Verschiedenes**

Jugendhilfeausschuss:

Herr Steitz gibt folgende Mitteilungen bekannt:

- Einladung zum Sommerfest des Interkulturellen Bürgerzentrums "Katzenberg-Treff"(Flyer) am 24.07.2015
- Einladung „Wohlfahrtspflege als Wirtschaftsfaktor“ am 16.07.2015 (Flyer). Erläuterungen erfolgen durch Frau Schuster, Vorsitzende der AG der Wohlfahrtsverbände; verbindliche Anmeldung wird gewünscht.
- 2. Kinder- und Jugendbericht Rheinland-Pfalz, zum Downloaden unter: [www.mifkjf.rlp.de](http://www.mifkjf.rlp.de)
- Armuts- und Reichtumsbericht unter [www.armuts-undreichtumsbericht.de](http://www.armuts-undreichtumsbericht.de)
- eine Broschüre „Ferienbetreuung für Mainzer Kinder“ der Abteilung Kinder, Jugend und Senioren
- nach Auskunft von Frau Scherhag, Abteilungsleitung Allgemeiner Sozialdienst, wurde der Rahmenvertrag Beratungsstellen zum 31.07.2015 gekündigt. Im Herbst erfolgt eine Vorlage zur Information hier im Jugendhilfeausschuss .

Herr Steitz äußert den Wunsch, im Sommer Wasser in den Ausschüssen zur Verfügung zu stellen.

**Ende der Sitzung: 18:10 Uhr**

gez.

.....  
**Georg Steitz**  
**Vorsitz**

gez.

.....  
**Kurt Merkator**  
**Beigeordneter**

gez.

.....  
**Heike Stöhr**  
**Schriftführung**